

ihn zu verurteilen zu einer Busse von Fr. 600, Auferlegung der Verfahrenskosten, Anrechnung des Verwertungserlöses von Fr. 935 auf Busse und Kosten, zu verantworten, ansonst auf Grund der Akten entschieden würde.

Zürich, den 5. November 1946.

9. kriegswirtschaftliches Strafgericht,

Der Gerichtsschreiber:

Scherrer.

6981

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Verschollenheitsaufruf.

Das Obergericht von Appenzell A.-Rh. hat auf Gesuch hin die Einleitung des Verschollenheitsverfahrens bewilligt über: **Herzig Ernst**, von Walzenhausen, geboren 22. Januar 1891, in Walzenhausen, Sohn des Johannes und der Selina geborene Kellenberger, angeblich im Jahre 1911 mit seinem Bruder Otto Herzig nach Argentinien ausgewandert und seit 1912 ohne Nachrichten abwesend.

Gemäss Beschluss des Obergerichtes vom 30. September 1946 und in Anwendung der Art. 35 f. ZGB und Art. 5 des kantonalen Einführungsgesetzes zum ZGB werden hiemit der Vermisste selbst und ausser ihm jedermann, der Nachrichten über den Abwesenden geben kann, aufgefordert, sich bis zum 31. Mai 1948 bei der Obergerichtskanzlei Appenzell A.-Rh. in Trogen zu melden. (2.).

Trogen, den 2. November 1946.

6981

Die Obergerichtskanzlei.

Ankauf von Heu und Stroh.

Das eidgenössische Oberkriegskommissariat in Bern beabsichtigt, ein grösseres Quantum

inländisches Heu und Stroh

anzukaufen.

Für die Lieferungen sind die Vorschriften des Oberkriegskommissariats vom 1. August 1938 betreffend Lieferung von Heu und Stroh sowie die Ver-

fügung des eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amtes vom 31. Oktober 1946 über die Landesversorgung mit Rohfutter und Streuemitteln massgebend.

Angebote sind der unterzeichneten Amtsstelle schriftlich einzureichen.

Bern, den 1. November 1946.

6921

Eidgenössisches Oberkriegskommissariat,

Bern 3.

Lieferung von Brot, Fleisch und Käse.

Es werden hiermit die **Brot-, Fleisch- und Käselieferungen pro 1947** ausgeschrieben für die Truppen, Militärschulen und -kurse auf den Plätzen **Aarau, Altstätten, Basel, Bellinzona, Bern, Bière, Brugg, Bülach, Chur, Colombier, Dübendorf, Emmen, Frauenfeld, Freiburg, Genf, Glarus, Glis, Hergiswil a. S., Herisau, Kloten, Kreuzlingen, Lausanne, Liestal, Luzern, Luziensteig, Lyss, Mels, Neuenburg, Payerne, Pruntrut, Rapperswil, St. Gallen, Schaffhausen, Sargans und umliegende Gemeinden, Sitten, Sissach, Stans, Thun, Thusis, Vallorbe, Walchwil (Zugerberg), Wallenstadt, Wangen a. A., Winterthur, Yverdon, Zug und Zürich, sowie Monte-Ceneri** nur Brot und Fleisch und **Airolo, Andermatt, St-Maurice** nur Fleisch.

Die Zuteilung derselben erfolgt jedoch zunächst nur bis 31. März 1947.

Die Lieferungsvorschriften können bei unterzeichneter Amtsstelle bezogen werden. Die Angebote sind mit der Aufschrift «Angebot für Brot, Fleisch oder Käse» bis zum 23. November 1946 franko einzureichen an das

Bern, den 1. November 1946.

6921

EIDG. OBERKRIEGSKOMMISSARIAT

Bern 3.

Imprägnierte Holzstangen.

Unter den inländischen Imprägnieranstalten wird hiermit Konkurrenz eröffnet über die Lieferung der nachstehend aufgeführten, mit **Kupfervitriol imprägnierten** Leitungstangen für das Jahr 1947. Bei den Stangen mit stärkeren Dimensionen ist überdies in der gefährdeten Zone ein heisser Teerölanstrich anzubringen, der 50 cm über und 60 cm unter dem Einspannquerschnitt liegen soll. Die Entfernung dieses Querschnittes vom Fussende hat folgende Werte:

Stangenlänge in m	Distanz des Einspann- querschnittes vom Fussende in cm
8	150
9	165
10	180
11	200
12	220
13	230

				Durchmesser	
				in 2 m vom Fussende	am Kopfende
4800 Stangen von	7 m	Länge		15 cm	11 cm
14600	"	8 m	"	16 "	11 "
8800	"	9 m	"	17 "	12 "
3500	"	10 m	"	18 "	12 "
1200	"	11 m	"	19 "	13 "
580	"	12 m	"	20 "	13 "
80	"	13 m	"	21 "	14 "
30	"	14 m	"	22 "	14 "
10	"	15 m	"	23 "	15 "
1200	"	8 m	"	19 "	13 "
1600	"	9 m	"	20 "	14 "
550	"	10 m	"	21 "	15 "
160	"	11 m	"	23 "	16 "
120	"	12 m	"	25 "	17 "
10	"	13 m	"	26 "	18 "

Hinsichtlich Art und Qualität des Holzes, der Dimensionen, Zubereitung, Lagerung, Kontrolle, Lieferfrist, Transport und Bezahlung der Stangen gelten die Bestimmungen unserer „Vorschriften für imprägnierte Holzstangen“, vom 1. Oktober 1928, die auf Verlangen von der unterzeichneten Stelle abgegeben werden.

Es wird ausdrücklich vorgeschrieben:

1. die Verwendung inländischen Rohholzes,
2. ältere als im Jahre 1946 imprägnierte Stangen dürfen nicht zur Abnahme vorgelegt werden,
3. vor dem Monat Mai 1947 finden nur in begründeten Fällen Stangenabnahmen statt.

Die Preise sind per Stück zu stellen, für Ware franko nächstgelegene Normalspurbahnstation geliefert. Ebenso soll die Offerte verbindliche Liefertermine enthalten. Für die Zuteilung der Aufträge werden neben der örtlichen Verwendung der Leitungsstangen auch die Preise ausschlaggebend sein.

Offerten, klauselfrei, sind mit der Aufschrift „Holzstangenofferte“ bis zum 30. November 1946 verschlossen zu adressieren an die

**Baumaterialien- und Werkstätte-Abteilung
der Generaldirektion der Post-, Telegraphen- und
Telephonverwaltung in Bern.**

6921

Stellenausschreibungen.

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den im Bundesratsbeschluss vom 30. Mai 1941 über die vorläufige Neuordnung der Bezüge und der Versicherungen des Bundespersonals vorgesehenen Grundbesoldungen. Sie umfassen die gesetzlichen Zulagen nicht.

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin
Eidg. Statistisches Amt	Statistikrevisor II. Kl.	Eidgenössisch diplomierter Buchhalter. Erfahrung in statistischen Arbeiten. Sprachkenntnisse: Deutsch und Französisch	4928 bis 8240	20. Nov. 1946 (1.)

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin
Generalstabschef in Bern	Fachtechnischer Mitarbeiter I. Kl. der Generalstabs- abteilung	Offizier. Nationalökonom mit abgeschlossenem Hoch- schulstudium. Befähigung zur Bearbeitung von wehr- wirtschaftlichen Fragen	7504 bis 10 816	30. Nov. 1946 (2.).
Abteilung für Infanterie E. M. D.	1 Hauptmann und 1 Subalternoffizier im Instruktionskorps der Infanterie	Probendienst als Instruktions- aspirant	6584 bis 9896 bzw. 4928 bis 8240	16. Nov. 1946 (1.)
Abteilung für Infanterie E. M. D.	3 Instruktions- Unteroffiziere der Infanterie	Probendienst als Instruktions- unteroffiziers-Aspirant	3824 bis 6676	16. Nov. 1946 (1.)
Eldg. Oberkriegs- kommissariat, Bern	Kanzlist	Offizier. Gute allgemeine Bildung. Abgeschlossene kaufmännische Berufslehre. Tätigkeit in der Verwaltung. Kenntnis einer zweiten Amtssprache	3916 bis 6952	20. Nov. 1946 (1.)
Kriegsmaterial- verwaltung, Bern	Handwerkmeister des eidg Zeughauses in Bulle	Automechaniker. Befähigung zur Leitung einer Autogarage. Zeughauspraxis	3356 bis 5268	13. Nov. 1946 (1.)
Die Stelle wird voraussichtlich durch Beförderung besetzt.				
Eldg. Flugzeugwerk Emmen	Techniker I. Kl. evtl. Technischer Beamter II. Kl.	Abgeschlossene technische Bildung, Erfahrung in der Leitung von Personal und im Verkehr mit Lieferanten, gute Kenntnisse in Material- fragen und in den neuzeit- lichen Fabrikations- methoden. Sprachen: Deutsch und Französisch perfekt, Englisch erwünscht	5296 bis 8608 evtl. 6124 bis 9436	30. Nov. 1946 (2.).
Eldg. Oberzolldirektion, Bern	Abteilungschef der Betriebsabteilung	Umfassende Kenntnis des Zolldienstes; Erfahrung im Betriebs- und Inspektions- dienst der Zollverwaltung	11 092 bis 14 404	16. Nov. 1946 (1.)
Eldg. Oberzolldirektion in Bern	Abteilungschef der Tarifabteilung	Umfassende Kenntnis des Zolldienstes, insbesondere auf allen Gebieten der schweizerischen Zolllarif- gesetzgebung	11 092 bis 14 404	16. Nov. 1946 (1.)

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	Anmeldungs-termin
Eidg. Oberzolldirektion in Bern	Abteilungschef der Abteilung für besondere Zollveranlagungen und Spezialsteuern	Gründliche Kenntnis des Zollwesens; spezielle Erfahrung auf dem Gebiete der Besteuerung von Tabak, Gerste, Malz und Bier sowie der Warenumsatz- und Luxussteuer	11 092 bis 14 404	16. Nov. 1946 (1.)
Generaldirektion der SBB in Bern	2 Anwärter für den Eisenbahnverwaltungs- oder Betriebsdienst	Abgeschlossene juristische oder volkswirtschaftliche Hochschulbildung. Bei den Juristen werden solche mit Staatsexamen bevorzugt. Muttersprache deutsch, französisch oder italienisch. Kenntnis der beiden andern Amtssprachen. Eignung zur selbständigen Arbeit. Gewandtheit in der Redaktion. Alter nicht über 30 Jahre		31. Dez 1946 (2.)
Ausbildung: Die Anwärter haben nach einer Aufnahmeprüfung eine sechsmonatige Lehrzeit im Betriebsdienst und eine achtzehnmonatige Praktikantenzeit bei einer Kreisdirektion und bei den Dienstabteilungen der Generaldirektion zu absolvieren.				
Stellenauftritt voraussichtlich 1. Februar 1947. Über das Anstellungs- und Besoldungsverhältnis und weitere Fragen erteilt das Generalsekretariat näheren Aufschluss.				
Abteilung für Zugförderung der SBB in Lausanne, Luzern, oder Zürich	Elektro- oder Maschinenschlosser oder Mechaniker als Anwärter für den Fahrdienst auf Lokomotiven*)	Abgeschlossene Lehrzeit, wenigstens einjährige Berufspraxis, Alter 21 bis 30 Jahre, Körperlänge wenigstens 160 cm, normale Hör- und Sehschärfe, normaler Farbensinn, militärtauglich		14. Dez. 1946 (1.)
*) Bauschlosser, Velo- und Automechaniker, Installateure, Feinmechaniker und Dreher werden nicht berücksichtigt.				
Angaben: Name, Geburtsdatum, Muttersprache, Zivilstand, Heimatort, Adresse und gegenwärtige Beschäftigung des Bewerbers, Name, Beruf und Adresse der Eltern, Schulbesuch, Lehrausbildung, seitherige Tätigkeit, Sprachkenntnisse und militärische Einteilung.				
Beilagen zu der Anmeldung: Schulzeugnisse, Lehrzeugnisse oder Lehrbrief, Fähigkeitszeugnis mit Notenausweis, Arbeitszeugnisse, Militärdienstbüchlein.				
Bewerber früherer Ausschreibungen gelten nicht als angemeldet.				
Generaldirektion der Post-, Telegraphen- und Telefonverwaltung in Bern	I. Sektionschef bei der Postcheckabteilung	Gründliche Kenntnisse des allgemeinen Postdienstes, Erfahrung im Verwaltungsdienst, im besonders in der Organisation und in leitender Stellung des Geld- und Bankpostdienstes	9712 bis 13 024	23. Nov. 1946 (1.)

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1946
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	23
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	07.11.1946
Date	
Data	
Seite	980-984
Page	
Pagina	
Ref. No	10 035 690

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.